

Veranstaltung Nr. 18/04/404

Zentralasien in der modernen Geopolitik

- Zielgruppe:** Russischsprachige Migrantinnen und Migranten, Ehrenamtliche, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, alle Interessierten
- Termin:** Freitag, 5. Oktober 2018 – Sonntag, 7. Oktober 2018
- Tagungsort:** Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen
- Tagungsleitung:** Dr. Valentina Bidlingmeier, Historikerin
- Tagungsgebühren:** 30,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung

Inhalte:

Zentralasien umfasst heute fünf unabhängige Republiken: Kasachstan, Kirgistan, Usbekistan, Turkmenistan und Tadschikistan. Viele russischsprachigen Migrantinnen und Migranten sind aus diesen ehemaligen sowjetischen Republiken nach Deutschland gekommen und fühlen sich mit ihren Herkunftsländern verbunden. Im Seminar haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, mehr über die politische, wirtschaftliche Lage und kulturelle Entwicklung dieser Länder zu erfahren und diskutieren.

Ziele:

Ziele der Veranstaltung sind die Vermittlung von Wissen und historisch-politischen Kompetenzen sowie die kritische Auseinandersetzung mit geopolitischen Prozessen.

Das Seminar bietet Raum für Diskussion über die aktuellen Entwicklungen von demokratischen Prozessen und verhilft den Teilnehmenden, sich eine eigene Meinung zu bilden und bewusst zu positionieren.